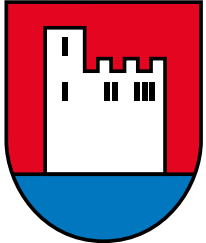


Ausgabe 5
23.06.2017



Infoblatt Lauerz

Schwingerverband Rigi
Nachwuchsschwingertag

Schule
Schulhausfest

Sportclub
Fussballtage

Pfarrei
Gottertlimesse

Verein Kind und Eltern
Rückblick Jubiläum

Frauen- & Mütterverein
Vereinsreise



INHALT

4	Bericht aus der Ratstube/Gemeindekanzlei
5	Lauerzer Umwelt
6	Kantonsrat
7	Pfarrei
8-9	Verein Kind und Eltern
10-12	Sportclub
13	Schwingerverband am Rigi
14-17	Schule
18-19	Lauerz im Wandel der Zeit
21	Bauernverein/Vernetzt
22	Surf Life Saving Club
23	Pause
24	Schweizerisches Rotes Kreuz / Samariter
25	Feuerwehr
26-27	Spitex Regio Arth-Goldau
28	50-jähriges Jubiläum der Fasnachtsgesellschaft Gätterlifurzer Lauerz / Gätterlifurzer
29	Freizeit Erlebnis Lauerz
30	Pro Senectute
30-31	Frauen- und Mütterverein

PUBLIKATIONEN INFOBLATT LAUERZ 2017

Ausgabe	Einsendeschluss	Publikation
Sommerpause		
06	14.08	25.08
07	11.09	22.09
08	09.10	20.10
09	06.11	17.11
10	04.12	15.12

GESTALTUNG, REDAKTION

Irene Dettling
Unterhof 6
6424 Lauerz
Tel: 041 810 27 35
Mail: infoblatt@lauerz.ch

DRUCK

Mikado Print & Design
6410 Goldau

INSERATE, ABO

Gemeindekanzlei Lauerz
Husmatt 1
6424 Lauerz
Tel: 041 818 66 88
Mail: gemeinde@lauerz.ch

Abonnement

45.- CHF / Jahr
Bestellung bei der
Gemeindekanzlei Lauerz

PREISLISTE FÜR INFOBLATT INSERATE

Schwarz-Weiss-Inserat		Einzelpreis pro Ausgabe	Jahrespreis
Grösse	Richtmasse in cm	in Fr.	in Fr.
1/1 Seite	19 x 26	160.00	900.00
2/3 Seite	19 x 17	120.00	680.00
1/2 Seite	19 x 14	100.00	570.00
1/4 Seite	19 x 7	50.00	290.00
1/8 Seite	8 x 7	40.00	230.00
Farb-Inserat			
1/1 Seite	19 x 26	350.00	1900.00
2/3 Seite	19 x 17	300.00	1650.00
1/2 Seite	19 x 14	220.00	1200.00
1/4 Seite	19 x 7	110.00	600.00
1/8 Seite	8 x 7	85.00	560.00
1/1 Seite	für Vereine	50.00	560.00

FOTO TITELBILD

Cornel Suter, Bergsteiger und Fotograf, Muotathal
Homepage: www.cornelsuter.ch

AGENDA 2017

Juni

25.06	Jugitag 2017, Sportclub	in Rothenthurm
27.06	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 12.00
28.06	Besichtigung Hof Neufallenbach, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 13.00
30.06	Kinderhütendienst, Verein Kind und Eltern	Vereinsraum 09.00-11.00
30.06	Schulhausfest	

Juli

01.07	Schulhausfest	
02.07	Gottertlimesse, Verkehrsverein & Sportclub	Gottertli 11.00
04.07	Rund um den See/Jahresmeister, Sportclub	
07.07	Sommerabend im Muotathal, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte 19.30
16.07	Grümpel-Turnier, Sportclub & Gätterlifurzer	
21.07	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
28.07	Freilichtspiel in Engelberg, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Bauernhof 16.30

August

14.08	Einsendeschluss Infoblatt	bis 24.00
18.08	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
19.08	Wanderung, Gätterlifurzer	
27.08	8. Schweizer Jugifinaltag, Sportclub	Wil SG
27.08	Herbstwanderung, Verkehrsverein	
29.08	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 12.00
31.08	Vereinsreise, Frauen- und Mütterverein	Parkplatz Bauernhof 07.15

September

05.09	Jassen, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 13.15
06.09	Grillplausch, Verein Kind und Eltern	Badi ab 14.00
06.09	Torte kreieren, Freizeit Erlebnis Lauerz	Schulhausplatz 13.40
08.09	Titularfest und Aufnahme neuer Mitglieder, Frauen- und Mütterverein	Parrkirche 19.30
09.09	WarmUp, Gätterlifurzer	
10.09	De schnällscht Lauerzer, Sportclub	
11.09	Einsendeschluss Infoblatt	bis 24.00
13.09	Wanderung Ibergereg-Zwäcken, Frauen und Mütterverein	Parkplatz Märchymatte, 13.00
15.09	Probestart, Gätterlifurzer	
17.09	Biketour mit der Feuerwehr, Verkehrsverein	
19.09	Seniorentanz, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 14.00-17.00
22.09	Mütter- und Väterberatung, Spitex Regio Arth-Goldau	Vereinsraum 13.00-16.00
26.09	Mittagstisch, Pro Senectute	Restaurant Buurähöfli 12.00

ABFALLKALENDER 2017

Grüngut

bereit zu stellen bis 10.00 Uhr
(wöchentlich, Dezember - März nur alle 2 Wochen) Das Grüngut darf höchstens 1.6 Meter lang,
25 kg schwer und 10 cm dick sein. Ist jeweils am Sammeltag an den Strassenrand zu stellen.

Juni:	28.	Oktober:	04./11./18./25.
Juli:	05./12./19./26.	November:	08./15./22./29.
August:	02./09./16./23./30.	Dezember:	06./20.
September:	06./13./20./27.		

Altpapier/Karton

(alle 2 Monate) Altpapier und -karton ist jeweils am Sammeltag gebündelt an den Strassenrand zu stellen.
Loses Papier/Karton, oder in Kisten, Schachteln oder Säcken verpacktes Papier/Karton, wird nicht
mitgenommen.

Altpapier

bereit zu stellen bis 07.30 Uhr
04. August
06. Oktober
01. Dezember

Karton

bereit zu stellen bis 13.00 Uhr
10. August
12. Oktober
14. Dezember

BERICHT AUS DER RATSTUBE/GEMEINDEKANZLEI

Neuer Gemeindeschreiber vereidigt

An der ordentlichen Sitzung des Gemeinderates von anfangs Juni ist Stefan Brauchli als neuer Gemeindeschreiber vereidigt und damit ins Amt eingewiesen worden. Er wurde von Gemeindepräsident Roman Gisler (links) an seinem neuen Wirkungsort begrüsst und hat seine Tätigkeit bereits aufgenommen. Bei der Einarbeitung wird er unterstützt vom interimistischen Gemeindeschreiber Bruno Marty, welcher im Verlauf der nächsten Monate sein Mandat in Lauerz beenden wird.



v.l.n.r: Roman Gisler und Stefan Brauchli

Neue Buswendeschlaufe genehmigt

Der Regierungsrat hat das Bauprojekt für die neue Buswendeschlaufe Husmatt in Lauerz genehmigt. Die Kosten dafür belaufen sich auf rund 180'000 Franken. Sie werden aufgrund der Anzahl Fahrten zwischen Kanton und Bezirk aufgeteilt. Der Gemeinde Lauerz selbst erwachsen keine Kosten. Sie ist im Rahmen einer gegenseitig unterzeichneten Dienstbarkeit lediglich für den baulichen und betrieblichen Unterhalt der Rabatten und Grünflächen verantwortlich. Die Bauarbeiten sollen demnächst beginnen und innerhalb von knapp zwei Monaten abgeschlossen werden.

Vernetzungsprojekt Lauerz gewürdigt

Der Bauernverein führt das Vernetzungsprojekt weiter. Dieses besteht seit zwölf Jahren und ist hervorragend etabliert. In den beiden bisherigen Vernetzungsperioden wurden viele landschaftsprägende Projekte geplant und umgesetzt. So wurden Hecken gepflanzt, Nistkästen in Betrieb genommen und Pufferstreifen im Gebiet Sägel geschaffen. Auch wurde für die Bevölkerung eine Bestellaktion für einheimische Sträucher ins Leben gerufen. Mit Gesamtkosten von einigen zehntausend Franken startet das Vernetzungsprojekt im nächsten Jahr in die dritte Periode. Wieder sind zahlreiche Aktionen zur Erhaltung und Aufwertung der Landschaft und deren Wert als Naherholungsgebiet geplant. Der Gemeinderat hat dem Bauernverein wie schon bei den ersten beiden Umsetzungsperioden weiterhin die Unterstützung zugesichert. Ein entsprechender Pauschalbeitrag wird in den Voranschlag

2018 aufgenommen.

Revidiertes Abfallreglement gutgeheissen

Der Regierungsrat hat die von den Stimmbürgern angenommene Teilrevision des Abfallreglementes genehmigt. Der gemäss Empfehlungen des Preisüberwachers angepasste differenzierte Gebührentarif gilt damit rückwirkend per 2017. Die Höhe der Grundgebühr wird abgestuft nach Grösse des Hauses bzw. der Wohnung oder bei Betrieben nach Anzahl der Beschäftigten festgelegt.

POLIT-AGENDA

Wahl- und Abstimmungsdaten für das Jahr 2017

24. September 2017 Abstimmungssonntag

26. November 2017 Abstimmungssonntag

Das Stimmlokal im Schulhaus Husmatt ist jeweils von 10.00 bis 11.00 Uhr geöffnet.

Gemeindeversammlung 2017

13. Dezember 2017 Gemeindeversammlung

INFORMATIONEN DER GEMEINDEVERWALTUNG

Schalteröffnungszeiten

Mo	08.00-11.45	14.00-17.30
Di	08.00-11.45	geschlossen
Mi	08.00-11.45	14.00-18.30
Do	08.00-10.00	geschlossen
Fr	08.00-11.45	14.00-16.30

31. Juli und 1. August geschlossen

14. August und 15. August geschlossen

Der Gemeinderat fragt...

Die Gemeinde Lauerz möchte sich weiterentwickeln - dazu brauchen wir Ihre Hilfe!

Sie haben einen mit der Post verschickten Fragebogen bereits erhalten. Wir bitten Sie, die Dienstleistungen in Lauerz und weitere Themen zu beurteilen. Ihre Antworten werden in den Verbesserungsprozess einfließen, so dass wir gemeinsam wachsen und besser werden können. Bitte schicken Sie den ausgefüllten Fragebogen an die Gemeindeverwaltung Lauerz zurück.

Wenn Sie die Umfrage lieber auf dem elektronischen Weg ausfüllen möchten, nutzen Sie einfach den untenstehenden QR Code.



Neophyten bekämpfen

Um Neophyten zu bekämpfen, müssen sie erkannt werden, damit die richtigen Massnahmen getroffen werden können. Zu diesem Zweck betreibt die Raumplanungs- und Umweltkommission am Samstag dem 01.07.2017 anlässlich der 20 Jahr Feier der Schulanlage Lauerz einen Stand mit Informationen und Exponaten zum Thema. Der Stand wird während dem ganzen Morgen für Sie zur Verfügung stehen, damit Sie sich rund um die Erkennung und Bekämpfung von Neophyten, sowie die Aufwertung von ehemals durch Neophyten besetzte Flächen informieren können. Da nicht alle Neophyten genau gleich zu bekämpfen sind, wird in dieser Ausgabe des Infoblattes eine besonders hartnäckige Art, die sich leider auch bereits in Lauerz an einigen Standorten etabliert hat, vorgestellt.

Neophyt des Monats – Japanischer Staudenknöterich *Fallopia japonica*

Der Japanische Staudenknöterich wurde 1823 als Zier- und Futterpflanze aus Ostasien nach Europa eingeführt, er verwildert leicht, ist konkurrenzfähig und bildet dichte Bestände, welche die einheimische Vegetation verdrängt. Obwohl der Staudenknöterich an den verschiedensten Standorten wachsen kann, bevorzugt er die Uferbereiche stehender und fliessender Gewässer. Da die oberirdischen Teile der Pflanzen im Winter absterben, hinterlassen sie kahle Böschungen, welche der Erosion ausgesetzt sind. Der Japanische Staudenknöterich steht auf der Liste der verbotenen invasiven gebietsfremden Pflanzen. Da Details einer Pflanze auf einer schwarz-weiss- Abbildung nicht gut zur Geltung kommen, steht Ihnen ein Link mit detaillierten Bildern in der Infobox zur Verfügung.

Gefahren

Durch seine dichten und bis 3m hohen Bestände ist der Japanische Staudenknöterich weltweit ein gefürchtetes Unkraut und stellt eine Gefahr für die natürliche Vegetation und die wirtschaftliche Nutzung dar. Durch sein rasches Wachstum und seine effiziente Ausbreitung durch unterirdische Rhizome (wurzelnähnliche Ausläufer), dominiert er seinen Lebensraum innert kürzester Zeit, durch das dichte Blätterdach entzieht er den anderen Pflanzen das Licht, wodurch er diese verdrängt. Hierbei macht er auch vor Natur- und Pflanzenschutzgebieten nicht Halt. Da die Pflanzen sehr widerstandsfähig gegen Bekämpfungsmassnahmen sind, müssen diese regelmässig wiederholt werden und sind daher kostspielig.

Was kann getan werden?

Weil eine einzige Pflanze Ausläufer bis zu 7m im Umkreis und bis zu 3m Tiefe bilden kann, ist eine rein oberflächliche Bekämpfung nutzlos und auch das blosse Ausreissen nicht zielführend. Denn bereits kleinste Stücke der unterirdischen Rhizome können wieder austreiben. Abgeschnittene Triebe, Rhizome, sowie Erde mit Rhizomen müssen dementsprechend sorgfältig entsorgt werden. Gartenkompost, Feldrandkompostierung oder die Entsorgung in der Grünabfuhr kommen dabei nicht in Frage. Wenn ein Bestand festgestellt wird, ist es also wichtig die Bekämpfung professionell anzugehen. Detaillierte Informationen zur Bekämpfung des Japanischen Staudenknöterichs finden Sie ebenfalls hinter dem Link in der Infobox.

Melden, bekämpfen, und dann?

Je nachdem um welche Neophyten Arten es sich handelt, die Sie gerade bekämpft haben, unterscheiden sich die Möglichkeiten für die weitere Verwendung der freigewordenen Fläche. Handelt es sich um grössere buschige Pflanzen, empfiehlt es sich diese durch einheimische Wildsträucher zu ersetzen, sind es nur kleine Flächen oder geht es um einen möglichst raschen deckenden Bewuchs, können auch Wildblumenmischungen ausgesät werden. Durch das Ersetzen der Neophyten mit einheimischen Pflanzen werten Sie ihren Garten nicht nur in ökologischer Hinsicht auf, sondern schaffen zum Beispiel durch eine Vielzahl an Wildblumen auch eine optische Aufwertung. Die Stärke einer Neubepflanzung liegt in jedem Fall in der Vielfalt der verwendeten Arten.

Florian Frischherz
Raumplanungs- und Umweltkommission

Informationen

Detaillierte Informationen zur Erkennung und Bekämpfung des Japanischen Staudenknöterichs finden Sie im Informationsblatt von Info Flora.

https://www.infoflora.ch/de/assets/content/documents/neophyten/inva_reyn_jap_d.pdf

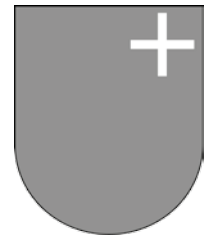


info flora

KANTONS RAT

Bericht aus dem Kantonsrat

Liebe Lauerzerinnen und Lauerzer



Mit nicht weniger als sieben Sparvorlagen hatte es der Kantonsrat an seiner Sitzung vom 31. Mai 2017 zu tun. Diese sind noch die letzten nicht verabschiedeten Sparvorschläge aus dem Entlastungsprogramm 2014–2017 des Regierungsrates. Alle anderen Spar-Massnahmen wurden bereits umgesetzt oder wieder verworfen.

Noch vor einem Jahr hat der Kantonsrat diese sieben Spar- und Verschiebungsvorlagen im Gesamtpaket gutgeheissen, und die Regierung beauftragt, Vorlagen für die konkrete Umsetzung auszuarbeiten. Doch was als Gesamtpaket und im Sinne dem Motto „alle sollen ihren Sparbeitrag leisten“ noch vor einem Jahr grosse Zustimmung fand, wurde heute bei sieben Einzelvorlagen mehrheitlich abgelehnt. Die leicht veränderte Finanzlage des Kantons und die ablehnende Haltung von Lastenverschiebungen auf die Gemeinden führten schlussendlich zur Ablehnung von fünf der sieben Spar-Vorlagen.

Knapp angenommen und deshalb auch heftig umstritten waren insbesondere die Vorlagen zur Wohnbauförderung und der Förderung interkantonalen Kultureinrichtungen. Diese zwei Gesetzesänderungen obliegen denn auch dem obligatorischen Referendum, sprich es wird eine Volksabstimmung darüber geben.

Das Gesetz über die Wohnbau- und Eigentumsförderung, welches die finanzielle Unterstützung von Mietern mit geringem Einkommen vorsieht, läuft im Jahr 2027 aus. Die Aufhebung dieses Gesetzes ab dem Jahr 2022 (vorher nicht möglich), welches knapp angenommen wurde, hat Einsparungen von Total Fr. 130'000.- zur Folge. Dieses geringe Einsparpotential und dass es die am wenigsten verdienenden Personen im Kanton trifft, haben denn auch zu diesem knappen Resultat geführt.

Die wohl im Vorfeld am meisten diskutierte Vorlage, der Kündigung der Vereinbarung zu den überregionalen Kultureinrichtungen wurde ebenfalls mit knappem Mehr angenommen. Die Lösung sieht nun vor, dass sich der Kanton Schwyz aus der Vereinbarung der Zentralschweizer Kantone inkl. Zürich wie schon zuvor andere vereinzelt Kantone zurückzieht. So können die Gelder, welche der Kanton Schwyz jeweils an Kulturhäuser wie das KKL in Luzern oder das Opernhaus in Zürich zahlt, aus dem Lotteriefonds überwiesen werden. Die Schwyzer Kantonsrechnung wird dadurch entlastet und die Zahlungen sind (zumindest vorderhand) gesichert und gleich hoch.

So werden wir also wohl im Herbst über zwei Vorlagen abstimmen können, welche Einsparungen für den Kantonshaushalt vom Fr. 1.8 Mio. jährlich einbringen würden.

31.05.2017, Peter Dettling

Marsch zur Kirche zur Vereidigung der Kantonsräte



Rathaus



Blick in den Ratsaal



BESTATTUNGSDIENST Betschart & Eichhorn GmbH

Schwyz/Umgebung
041 810 10 69

Ingenbohl/Brunnen
041 820 00 20

bestattungsdienst.betschart@bluewin.ch • www.bestattungsdienst-betschart.ch
Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

PFARREI



Ministrantenaufnahme

Im Sonntagsgottesdienst vom 25. Juni dürfen wir zwei neue Kräfte in die Schar der Ministranten aufnehmen. Dazu heissen wir herzlich willkommen:

- Merit Bürgi
- Silvan Zraggen

Wir danken den beiden Drittklässlern herzlich für ihre Bereitschaft zu diesem freiwilligen, selbstlosen Dienst in unserer Pfarrei und wünschen ihnen viel Freude, Frohsinn und Befriedigung bei all ihren Einsätzen. Auch den Eltern besten Dank für ihre Zustimmung und die Unterstützung ihrer Kinder in dieser uneigennütigen Tätigkeit.

Kirchenrat und Pfarreirat Lauerz / jb

Firmung in Lauerz

Abt Vigeli Monn, vom Benediktinerkloster Disentis, spendete am 5. Juni 2017 den zehn jungen erwachsenen Firmandinnen und Firmanden aus Lauerz das Firmsakrament.

Die jungen Erwachsenen haben sich seit letzten Dezember mit dem Motto "MY HAPPY DAY" an verschiedenen Abenden mit Themen zu Gott und Glauben, Pfarreieinsätzen und einem Vorbereitungswochenende im Flüeli Ranft auf die Firmung vorbereitet. Mit grosser Freude haben sie am Pfingstmontag, 5. Juni 2017 das Firmsakrament empfangen. Gestärkt mit dem Heiligen Geist werden sie immer wieder auf Jesus Spuren unterwegs sein und als christliche Menschen Botschafterinnen und Botschafter unseres Glaubens sein.

Abt Vigeli Monn fand für die jungen Firmanden die richtigen Worte und bestärkte sie auf motivierende Art für ihren zukünftigen Glaubens- und Lebensweg. Abt Vigeli Monn meinte, dass mit der Firmung der HAPPY DAY eingetroffen sei. Doch soll es nicht bei dem einen glücklichen Tag bleiben, sondern es sollen noch viele folgen. Stefan Kälin an der Orgel verschönerte den Festgottesdienst mit seinen dynamischen Pfingstklängen in besonders schöner Weise, so dass dieses eindrückliche Ereignis noch lange in Erinnerung bleibt.



Fotos aller Firmanden, Firmpaten, Firmbegleitern, Ministrantinnen und mit ihrem Firmspender, Abt Vigeli Monn

Gottertlimesse

Am Sonntag 2. Juli 2017 um 11.00 Uhr findet auf dem Gottertli eine heilige Messe statt. Dazu lädt der Verkehrsverein und Sportclub herzlich ein. Bei zweifelhafter Witterung gibt es am Samstagabend ab 20.00 Uhr Auskunft unter Tel.079 634 08 11 oder 041 811 14 92 . Wir freuen uns auf zahlreichen Besuch. Anschliessend grillieren wir in der Gruobi und sitzen gemütlich zusammen.



VEREIN KIND UND ELTERN



Kinderhüteditz im Vereinsraum

Freitag, 30. Juni 2017,
09.00-11.00 Uhr

Für alle Kinder von ca. 2,5 - 5 Jahren. Bitte Finken und Znüni mitnehmen.
Unkostenbeitrag: Fr. 5.--. Die Spielgruppenleiterinnen Rita Lott und Michela Moser freuen sich auf euch!

Homepage: www.kindundeltern.clubdesk.com
Mail: info@kindundeltern.clubdesk.ch

Rückblick

Frühstück für Eltern und Kinder

Am Freitag, 21. April 2017 trafen sich 9 Erwachsene und 11 Kinder zum gemeinsamen Frühstück im Vereinsraum. Es gab frisches Brot und Zopf, Birchermüesli, süsse Cornflakes, Käse und Orangensaft. Die Spielgruppenleiterin Michela Moser hat mitgeholfen den Kinder-Spielecken bei Bedarf zu betreuen und so konnten die Mamis gemütlich plaudern und einen feinen Nespresso-Kaffee trinken. Einen besonderen Dank geht an Maya Krüsi für die schöne Tischdekoration!



Jubiläumsfest Spielgruppe Windrädli

Der Wetterbericht hatte für den Samstag, 20. Mai 2017 lange Zeit Regenwetter angesagt, doch dann hatten wir noch richtig Glück, es blieb trocken und zwischendurch schien sogar die Sonne. So konnte das Fest auf der Wiese der Familie Auf der Maur stattfinden, herzlichen Dank dafür! Kurz nach 10 Uhr kamen schon die ersten Gäste und genossen einen Kaffee und die selbst gemachten Kuchen, Muffins, Linzertorte und Mandelgipfel. In der Spielgruppe konnten die Kinder spielen und ein Windrädli basteln.

Wie bereits vor fünf Jahren organisierten wir wieder einen Ballonwettbewerb. Nachdem die ca. 80 Ballons mit Gas, Bänder und Karte versehen waren, liessen wir die Ballone gemeinsam auf die Reise. Die farbigen Ballone gaben ein herrliches Bild am blauen Himmel! Obwohl die Ballone in Richtung Mythen davon segelten, kamen die Karten von der ganz anderen Seite retour. Das Flugwetter war nicht ganz so ideal wie am letzten Jubiläum – damals schaffte es der Siegerballon bis ins Allgäu. In diesem Jahr flog der Ballon von Jana immerhin über 32 km weit bis nach Bonstetten! Besonders schön ist aber die Geschichte von Melanies Ballon: Dieser suchte sich nämlich als Ziel den eigenen Bauernhof aus und Melanies Vater fand die Karte beim Heuen!



VEREIN KIND UND ELTERN



Die Rangliste des Ballonwettbewerbs, alle sechs Gewinner erhalten einen Preis:

Ehrler Jana
Bonstetten, 32.3 km

Annalies Bürgi
Zug, 15.4 km

Bürgi Niklas
Einkaufscenter Steinhausen, 19.4 km

Lina Inderbitzin
Walchwilerberg, 10.1 km

Tabea Dettling
Zugerberg, 16.1 km

Melanie Wyrsch
Teuberstr. Goldau, 1.1 km

In der Zwischenzeit wurde das Cheminée eingeheizt und bald machte ein feiner Grill-Duft Appetit aufs Mittagessen. Zur Cervelat und Bratwurst gab es Brot, Gemüsedip, Chips und kühle Getränke. Nach dem Essen erzählte die Kinderbuchautorin Berna Weber in der Spielgruppe Märchen. Die Kinder waren begeistert und wollten gleich mehrere Geschichten hören. Als zweiter Wettbewerb wurde ein grosses Glas mit Steckperlen aufgestellt und die ca. 35 Erwachsenen und 45 Kinder durften raten, wieviele Stück sich darin befanden. Der genauen Anzahl von 23'580 Stück kam Matthias Gwerder mit geschätzten 18'000 Stück am nächsten. Er und neun weitere Gewinner durften sich einen Preis aussuchen. Wir danken den Sponsoren Schwyzer Kantonalbank, Victorinox und AXA Versicherung.

Die Spielgruppenleiterin Rita Lott ist seit Vereinsgründung mit dabei und die Präsidentin Angela Bianchi ehrte sie für die 20 Jahre Einsatz für den Verein und die unzähligen geleisteten Spielgruppenstunden.

Herzlichen Dank auch den Kuchenbäckerinnen und allen Helferinnen und Helfern und für das gelungene Fest!



*Coiffeur
Reolon*

Ursula Reolon

Damen- und Herren-Coiffeuse

Niedermatt 66

6424 Lauerz

Telefon 041 810 20 20

Ich freue mich auf Ihre telefonische Anmeldung

SPORTCLUB

UBS Kids Cup begeisterte 48 Kinder und Jugendliche



Beim Leichtathletik-Dreikampf mit den Disziplinen 60-m-Sprint, Weit-sprung und Ballweitwurf rannten, sprangen und warfen die Nachwuchstalente aus Lauerz um die Wette.

Am Dienstag, 6.6.2017 regnete es den ganzen Tag und der Wind schickte Böen gegen die Turnhalle. Schon dachten alle, dieser UBS Kids Cup muss verschoben werden! Doch pünktlich gegen 17.30 Uhr klarte der Himmel auf und die Sonne trocknete den Rasen und den Sand. So konnten wir um 18.00 Uhr bei Sonnenschein den Wettkampf in Angriff nehmen!

Der Ski- und Sportclub Lauerz sorgte für einen reibungslosen Wettkampf und ermöglichte damit den 47 ambitionierten Kinder und Jugendlichen der Jugi Lauerz die beste Möglichkeit, um sich für den Kantonalfinal am 26. August im Letzigrund in Zürich zu qualifizieren.

<http://ubs-kidscup.ch/de/final/final-2016.html>

Wer sich von den erfolgreichen, jungen Sportlerinnen und Sportlern in Lauerz für den Kantonalfinal qualifiziert, steht noch nicht fest. Dazu müssen die Resultate der übrigen Ausscheidungen im Kanton abgewartet werden.

Die gesamte Rangliste ist unter www.scllauerz.ch aufgeschaltet. Herzlichen Dank an alle Helfer für den effizienten Wettkampf!

Kantonaler Jugitag, Sport Union Schwyz 25. Juni 2017 in Rothenthurm



KANTONALER JUGITAG 2017
ROTHENTHURM

Am 25. Juni 2017 findet der diesjährige Jugitag in Rothenthurm statt.

Es handelt sich um einen Wahlmehrkampf für die Kinder der Jahrgänge 2001 – 2010.

18 Kinder aus Lauerz haben sich für den Wettkampf angemeldet. Bei den Gruppenwettkämpfen, Pendelstafette und Hindernislauf, starten je eine Mädchen und eine Knaben Mannschaft. Zuschauer sind herzlich willkommen, die Kinder anzufeuern.
Treffpunkt: 6.30 Uhr auf dem Schulhausplatz

Wer mehr über den Jugitag in Rothenthurm wissen möchte, kann sich hier informieren:
www.jugitag.tsv-rothenthurm.ch

Datum: Sonntag, 25. Juni 2017 (ca. 07.00 – 17.30 Uhr)

Wo: Sportanlage MZG Rothenthurm

Das Leiter Team

Zu zweit mit einem Velo Rund um den Lauerzersee



Am Dienstag, 4. Juli ist unsere letzte Jugiturnstunde des Schuljahres 2016/2017.

Treffpunkt: ist um 18 Uhr auf dem Schulhausplatz.

Immer zu zweit mit einem Velo machen sich die Kinder auf den Weg rund um den Lauerzersee. Einer joggt und der andere fährt mit dem Velo. Sobald der Läufer genug hat, wird gewechselt. Der Velofahrer verlässt den Läufer nicht, die beiden Kinder bleiben die ganze Runde zusammen. Die Jugi 1 Kinder dürfen mit dem Velo mitkommen, müssen jedoch von ihren Eltern begleitet werden. Erwachsene sind herzlich willkommen.

Anschliessend gibt es auf dem Schulhausplatz HotDog und etwas zu trinken.

Wir prämiieren die fleissigsten Jugi



Teilnehmer mit einem Geschenk.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt.

Der SCLLauerz übernimmt keine Haftung.

Grümpelturnier



Das Grümpelturnier findet am Sonntag, 16. Juli 2017 in Lauerz statt.

Anmeldung und Information unter www.scllauerz.ch

Infos unter: ramon_horat95@hotmail.com, 076 / 563 61 82

der schnellste Lauerzer



Der schnellste Lauerzer findet am Sonntag, 11. September 2017 statt.

SCL GRÜMPELTURNIER AM SONNTAG, 16. JULI 2017



Dieses Jahr findet das legendäre Grümpeltturnier wieder auf dem Fussballplatz in Lauerz statt.

Wir freuen uns auf viele fussballbegeisterte Teilnehmer und Zuschauer!

Programm

09.00 h Besammlung der Gruppen auf dem Fussballplatz in Lauerz

09.30 h Anpfiff

16.00 h Rangverkündigung

Wichtig: Während des ganzen Anlasses (ab 11.00 h) kann man sich in der Festwirtschaft verpflegen.

Teilnahmebedingungen

- Mindestalter 14 Jahre
- 6 Spieler und maximal 3 Auswechselspieler
- Pro Gruppe dürfen maximal 3 Spieler sein, welche in einem FC spielen
- Einheitliches Tenue pro Gruppe
- Es dürfen keine Stollenschuhe getragen werden
- Der Anlass wird bei jedem Wetter durchgeführt
- Versicherung ist Sache der Teilnehmer, der SCL Lauerz lehnt jede Haftung ab

Anmeldung

Anmeldung bis **Freitag, 08. Juli 2017** mit Anmeldetalon bei Ramon Horat, Husmatt 1, 6424 Lauerz (ramon_horat95@hotmail.com / 076 563 61 82)



Anmeldung SCL Grümpeltturnier in Lauerz am Sonntag, 16. Juli 2017

Gruppenname _____

Kaptain _____ Adresse/Ort _____

Telefon _____ Email _____

Spieler	Name	Vorname
1		
2		
3		
4		
5		
6		
Auswechsler 1		
Auswechsler 2		
Auswechsler 3		

Anmeldung bis **Freitag, 08. Juli 2017** mit Anmeldetalon bei Ramon Horat, Husmatt 1, 6424 Lauerz
ramon_horat95@hotmail.com / 076 563 61 82

Zwei tolle Fussballtage für die Lauerzer Schüler

CS Cup in Wollerau am Mittwoch 24.5.2017

Damit man am CS-Cup teilnehmen kann, müssen mindestens 7 Schüler der gleichen Klasse mitmachen. Ohne Wechspieler traten die 6. Klässler von Lauerz in Wollerau an. Sie schlugen sich gut mit einem Unentschieden, einer Niederlage und zwei Siegen. Leider reichten die 7 Punkte nicht, um weiter zu kommen. Es war trotzdem ein tolles Erlebnis und ein gutes Training für den kommenden Tag in Goldau.



hinten: Lukas Raschle, Cédric Bürgler, Marwin Kenel
vorne: Silvan Sidler, Pascal Bürgi, Nick Rickenbach & Lukas Kenel

Fussball-Schülerturnier des SC Goldau am Donnerstag 25.5.2017

Zwei Teams aus Lauerz kämpften gut gelaunt bei Sonnenschein in Goldau um den Ball. In der Kategorie A (2007 und jünger) spielte die 3. Klasse als gemischtes Team unter dem Namen Lauerzer Chnoblis. In der Kategorie B (2004-2006) trat das Team Lauerz an und schaffte es bis ins Finale. Dort unterlagen sie dann letztlich den Steiner Kickers mit 2:0. Glücklicherweise über den 2. Preis, Tickets für ein Spiel des FC Luzern, kehrten sie nach Lauerz zurück.



hinten: Tobias Clausen, Lian Betschart,
Michi Dettling, Isaiah Schilter, Silvan Zraggen
vorne: Solei Casagrande & Merit Bürgi



hinten: Lukas Kenel, Silvan Siedler, Tim Blaser,
Lukas Raschle
vorne: Marwin Kenel, Nick Rickenbach &
Cédric Bürgler

SCHWINGERVERBAND AM RIGI



42. Nachwuchsschwingertag Lauerz

Starke Leistungen der Rigiverbändler an Ihrem Fest!

Bei optimaler Witterung organisierte der Schwingerverband am Rigi sein 42. Nachwuchsschwingertag in Lauerz. Die 295 Jungs konnten verteilt auf sechs Plätzen in fünf Kategorien schwingen.

Um die 600 Zuschauer besuchten das gut gelungene und vor allem unfallfreie Fest, herrlich platziert zwischen Rigi und Mythen und dem schönen Lauerzersee. In der Festwirtschaft liessen es sich die vielen Familien und Zuschauer wohl ergehen und genossen den schönen Tag mit Speis und Trank!

Vom Schwingerverband am Rigi waren 22 motivierte Jungschwinger am Start. Nur die wenigsten mussten sich nach vier Gängen mit der Dusche zufriedengeben. In der Kategorie C erarbeitete sich der Oberarther Ronnie Blättler einmal mehr mit seinem Können die Schlussgangteilnahme. Ronnie war zu Beginn klar in Führung, leider musste er sich jedoch später von seinem Gegner Sandro Schnellmann aus Schübelbach den Rücken abwischen lassen und platzierte den 2. Rang. Benno Heinzer aus Goldau erreichte in der Kategorie D den Schlussgang. Er reichte seinem Gegner Ronny Ulrich vom Mythenverband nach acht Minuten als Ebenbürtiger die Hand. Dank seiner guten Punktzahl durfte er sich von seinen Brüdern Remo und Lukas auf deren Schultern als Sieger feiern lassen. In Der Kategorie E traten die beiden Jüngsten Giulio Russo aus Suhr und Noe Müller aus Römerswil gegeneinander an, Giulio Russo siegte nach längerer Gangdauer.

In den Jahrgängen 02/03 waren Bruno Suter aus Rickenbach und Lars Mehr aus Wolfenschiessen im Schlussgang, auch diese beiden stellten nach acht Minuten, so dass sich der lachende Dritte Remo Wandeler über den geerbten Sieg freuen durfte! In der Kategorie A haben sich der Mythenverbändler Michael Gwerder und Fabian Birchler aus Trachslau für den Schlussgang qualifiziert. Michael Gwerder durfte sich einmal mehr nach kurzer Gangdauer als Sieger auf den Schultern seiner Kameraden hochheben lassen.

Bei der Rangverkündigung durften jeweils die drei ersten der Rangliste ein schönes Trycheli in Empfang nehmen. Für rund einen Drittel Jungschwinger pro Kategorie wurde der begehrte Eichenzweig verteilt.

Die Rigiverbändler konnten sich zwei Trycheli und 13 Zweige erkämpfen!

Herzlichen Glückwunsch den stolzen Gewinnern und allen weiterhin gute Gesundheit und viel Erfolg.

Es war bestimmt ein unvergessliches Fest, mit vielen positiven Eindrücken und schönen Momenten.

Ich bedanke mich im Namen des ganzen OKs herzlich für Ihren Besuch in Lauerz und wünsche Ihnen noch eine schöne Schwingersaison 2017.

von Christine Zahner



Rigiverband Gruppe



Sieger Kat. A



Sieger Kat. C



Sieger Kat. D



Sieger Kat. B



Sieger Kat. E

SCHULE

In acht Stunden um die Mythen 29. Mai 2017

Unter diesem Motto starteten wir Zweitklässler am Montag 29. Mai 2017 unsere Schulreise am Busbahnhof Lauerz. Die Gondelbahn brachte uns auf den höchsten Punkt der Reise, der Rothenflue unterhalb der grossen Mythen.

Spielen, bräteln, essen und trinken, Köpfe im Brunnentrog abkühlen, Wasser stauen, Natur beobachten- so merkten wir kaum, dass wir im Brunni angekommen waren. Mit Postauto, Bahn und Bus erreichten wir pünktlich nach acht Stunden wieder unser Dorf Lauerz.

Stefan Kälin



Museum für Urgeschichte 22. Mai 2017

Am Montag, 22. Mai 2017 unternahmen die Drittklässlerinnen und Drittklässler einen Ausflug ins Museum für Urgeschichte in Zug. Dort konnten sie das spannend gestaltete Museum erkunden und verschiedene steinzeitliche Verfahren selber ausprobieren. Nach dem Museumsbesuch genossen sie ein Picknick am Zugersee bevor sie bereits wieder die Heimreise in Angriff nahmen. Einige Stimmen zur Exkursion:

„Uns hat alles super gefallen! Das Skelett im Museum sah unheimlich aus und war sehr klein. Das Schleifen der Knochennadel hat uns sehr

gut gefallen.“ (Daniel & Melwin)

„Es war sehr cool, dass wir selber eine Knochennadel schleifen konnten und dass wir sie dann auch behalten durften. Das Mehl mahlen hat Spass gemacht. Die Szenen im Museum sahen sehr echt aus.“ (Solei & Merit)

„Das Skelett sah sehr echt aus und das Mehl mahlen war cool. Es hat Spass gemacht, die Gegenstände im Museum zu suchen. Die Mittagspause am See war lustig!“ (Morris & Matteo)

„Die Knochennadel zu machen, war sehr cool und es war interessant, einmal von Hand Mehl zu machen. Die Zugfahrt war witzig! Es war toll, dass wir einen ganzen Tag einen Ausflug machen konnten.“ (Isaiah & Silvan)

„Uns haben das Skelett und der Mammutstosszahn im Museum sehr gut gefallen. Die Pfeilspitzen aus Feuerstein fanden wir schön. Wir wussten vorher nicht, dass die Steinzeitmenschen die Pfeilspitzen aus Feuerstein gemacht haben.“ (Lian & Michi)

„Uns hat das Mehl mahlen und das Schleifen der Knochennadel gut gefallen. Die Standbilder im Museum fanden wir toll und die Geschichten dazu waren spannend. Es war ein aufregender und spannender Tag!“ (Luca & Tobias)

Simona Beffa



Lausanne 2017 29. Mai bis 2. Juni 2017

Bereits schon Tradition ist es, dass die Fünft- und Sechstklässler alle zwei Jahre eine Woche lang französische Luft in Lausanne schnuppern. Einquartiert in der Jugendherberge, praktisch neben dem Sitz des Internationalen Olympischen Komitees am Strand des Genfersees, konnten wir ein abwechslungsreiches Programm in Angriff nehmen.

Montag:

Nebst der Anfahrt und dem Einrichten der Zimmer war eine Rallye in Dreiergruppen durch die Stadt angesagt. Mit Karte und Aufgabenblatt musste die Stadt erkundet werden. Kritisch wird es jeweils am Abend des ersten Lagertages. Während die einen eine Heimweh-Träne verdrücken, wollen andere partout nicht einschlafen. So sind wir denn gegen Abend noch zum Bois de Sauvabelin gezogen, um Geländespiele zu machen. Danach war erstaunlich schnell Nachtruhe.

Dienstag:

Es fand ein kultureller Austausch mit unseren französisch sprechenden Partnerklassen statt. Die 6. Klasse kam in den Genuss eines Ständchens und nach einer weiteren Rallye in gemischtsprachigen Gruppen durch Nyon durften sie am Abend noch individuell das Nachtessen bei Lausanner Kindern einnehmen. Die fünfte Klasse unternahm derweilen mit ihrer Partnerklassen Aktivitäten in Lausanne selber.

Mittwoch:

Die Wanderung zum Signal du Bougy war angesagt. Dort angekommen konnten sich die Schüler individuell im Selbstbedienungsrestaurant versorgen und am Nachmittag ging es auf den Seilpark. Der Spritz Regen am Abend konnte uns nicht mehr behelligen und die Spiele im Kreis wurden nach dem Nachtessen in einem Tagungsraum der Jugendherberge ziemlich lautstark durchgeführt.

Donnerstag:

Nachdem am Morgen eine Führung durch das Schloss Chillon angesagt

SCHULE

war, besorgten sich die Schüler ihr Mittagessen in der Migros selber. Einige waren froh, dass sie sich nicht nur auf ihre Französischkenntnisse verlassen mussten, sondern die Kasse den geschuldeten Betrag auch noch anzeigte. Am Nachmittag galt es in Dreiergruppen den Sporttrack zu absolvieren. Da waren zur Abwechslung mal Englisch-Kenntnisse von Vorteil. Der Besuch der Badi Aqua Splash war für viele SchülerInnen der Höhepunkt des Tages.

Freitag:

Bereits war die Rückreise angesagt. Wir machten mit dem Schiff noch einen Umweg nach Bouveret, um dort den Aquapark zu inspizieren. Schliesslich ging es dann aber mit dem gemieteten Bus endgültig Richtung Heimat zu und gegen 19.30 Uhr konnten alle Kinder wohlbehalten zu ihren Eltern zurückkehren.

Urs Frischherz



Sporttag der Schule Lauerz 18. Mai 2017

Am Donnerstag, 18. Mai 2017 fand bei idealen Wetterverhältnissen der alljährliche Sporttag der Schule Lauerz statt. In altersdurchmischten Mannschaften versuchte man beim Völkerball, Stafettenlauf, Bobby-Car-Rennen usw. möglichst viele Punkte zu sammeln. Es wurde motiviert gespielt, herumgerannt, geschwitzt und gelacht. Am Ende gab es zwar nur einen Gruppensieger, aber alle gingen

zufrieden und müde nach Hause.

Rangliste:

1. Team Agro Ananas (Gruppenleiter Cédric Bürgler)
2. Team Cheesburger (Gruppenleiter Silvan Sidler)
3. Team Ice Tea (Gruppenleiter Nick Rickenbach)

Reka (4. Kl.):

Am besten gefallen hat mir das Wasserspiel. Da ich das Wasser auffangen musste, wurde ich klatschnass. Im Fussball haben wir zwar immer verloren, aber es hat trotzdem Spass gemacht.

Armando (1. Kl.):

Die Schatzsuche hat mir am besten gefallen. Unser Gruppenchef Quirin hat den gelben 20er-Stein gefunden.

Lukas (6. Kl.):

Am coolsten fand ich das Bobby-Car-Rennen, obwohl ich dabei umgefallen bin. Die Mannschaften waren sehr fair eingeteilt.

Tim (5. Kl.):

In unserer Mannschaft gab es nur einen 6. Klässler, trotzdem haben wir im Völk immer gewonnen. Das war cool.

Janka (KG):

Ich fand heute alles gut. Dario aus der 4. Klasse hat mich den ganzen Tag begleitet. Das war toll.

Silvan (3. Kl.):

Mir hat das Fussballspielen gefallen, weil ich 4 Tore geschossen habe. Wir hatten ein tolles Team.

Lorin (4. Kl.):

Ich habe heute alles gut gefunden. Die Gruppeneinteilung war recht fair, aber unser Team bestand aus eher kleinen Kindern, das war ein Nachteil. Mein Favorit bei den Spielen war das Ballrollen, weil wir dort die Rekordpunktzahl geschafft haben. Ich hätte nicht gedacht, dass wir es auf den 2. Rang schaffen.

Amélie (2. Kl.):

Die Wasserschlacht hat mir am besten gefallen. Ich konnte die anderen



nassspritzen, aber dann kamen sie auch auf mich los. Jetzt bin ich tropfnass.

Quirin (6. Kl.):

Der Sporttag war lustig, aber mich hat genervt, dass wir so oft Fussball spielen mussten.

Stefan Kälin (abtretender Lehrer):

Der heutige Sporttag hat mir Spass gemacht. Ich habe ihn nicht anders erlebt, als die vorherigen 40 Jahre und war mit Herzblut dabei.

Ein solcher Tag ist immer wieder eine gute Gelegenheit die Kinder von einer anderen Seite zu erleben. Ich finde es spannend, zu beobachten, wie sie sich über die Jahre entwickeln.

Andrea Klausener



Schulhausfest

20 JAHRE



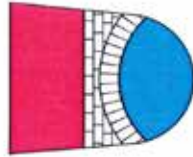
mit Theater der Lauerzer Kindergärtler und
Schulkinder

30. Juni und 1. Juli 2017



Freitagsprogramm

- ❖ Türöffnung der MZH um 18h30
- ❖ Eröffnung um 18h45
- ❖ **Beginn des Theaters um 19h00**
- ❖ Ab 20h15 Festbetrieb mit musikalischer Unterhaltung durch Livio Suter und Sandro Ulrich
- ❖ Konzert der Jugendmusik Steinen- Lauerz um 20h30
- ❖ Kinderhort 30min vor und nach den Aufführungen (Freitag und Samstag)
- ❖ Theaterintritt frei, Türkollekte für Klassenkassen
- ❖ Ende um 23h00



Theaterbescrieb

Es war einmal ein kleines Dörfchen namens Waldau. Es gab zwei Seiten: Waldau West und Waldau Ost. Von weit weg sah es aus als wäre alles friedlich, doch wenn man genau hinsah, sah man, dass die beiden Seiten einen tierischen Streit hatten. Waldau West und Ost trennte ein Fluss mit einer Brücke. Eines Tages stürzte die Brücke ein. Was dann passiert erfahrt ihr an der Theateraufführung.

Kommt doch auch aus Schwyz!



SAMSTAGSPROGRAMM

Türöffnung um 8h00

Spiel und Spass im und ums Schulhaus

Demonstration der Feuerwehr mit Überraschungsgast

Info-Stände der Vereine:

- Umweltkommission
- SLSC Lauerz
- Frauen- und Mütterverein
- Seniorenturnen
- Feuerwehr
- **Gemeindeführungsstab**
- Gätterlifurzer
- Zivilschutz
- Gemeinde



Diaschau zum Schulhausbau

Festwirtschaft ab 10h00

(organisiert durch Kirchenchor und Schulrat)

11:30 THEATERAUFFÜHRUNG

Nach der Aufführung ist die Festwirtschaft noch bis 15h00 für euch da!

Wir freuen uns auf euch!

LAUERZ IM WANDEL DER ZEIT



Mühle ost/west ca. 1920

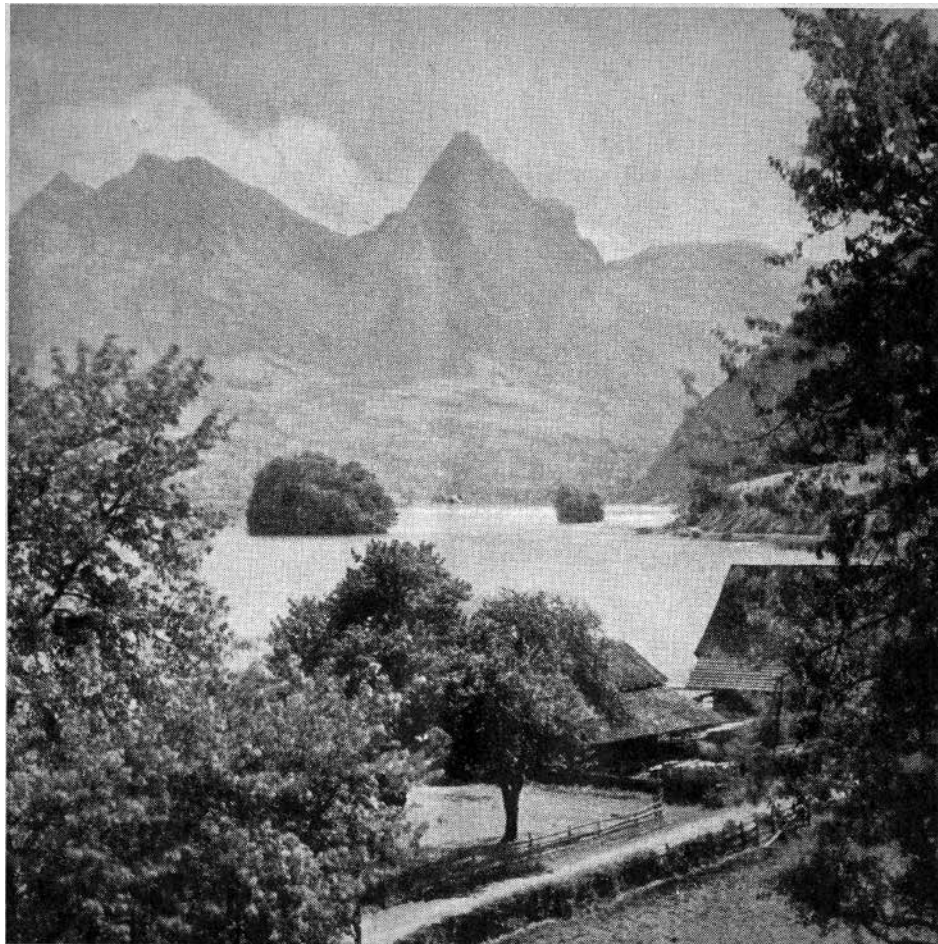


Mühle ost/west 1906

LAUERZ IM WANDEL DER ZEIT



Mühle west/ost ca. 1820



Mühle west/ost ca. 1920

Text und Fotos: Willi Dettling

BAUEN
PLANEN
GENERALUNTERNEHMER

BRUSABAU

www.brusabau.ch

Dettling Ingenieure

HOCHBAU | LANDWIRTSCHAFT | TIEFBAU | GESAMTPLANUNG

Dettling Ingenieure GmbH | Frauholzstrasse 9b | 6422 Steinen
041 811 24 24 | info@dettling-ingenieure.ch | www.dettling-ingenieure.ch



MASSGESCHNITZTE GELDANLAGE, SCHWYZER ART.

Unsere neuen, hausgemachten Strategiefonds eröffnen Ihnen attraktive Möglichkeiten der Geldanlage.
Sie wählen die Strategie, wir legen Ihr Geld an.

szkb.ch/strategiefonds

 Schwyzer
Kantonalbank

5. Klasse hilft den Wildbienen

Bienen sind unentbehrliche Arbeiterinnen für unsere Nahrungsmittelproduktion. Der Fortbestand zahlreicher Pflanzen und damit Erträge aus der Landwirtschaft hängen von der Bestäubung durch Wild- und Honigbienen ab, auch die Früchte und Beeren in unseren Hausgärten!

Friedliche Wildbienen

Wildbienen sind ungefährlich, als Einsiedlerbienen verteidigen sie ihre Brut nicht. Die zahlreichen Wildbienenarten sind schwierig voneinander zu unterscheiden. Eine Ausnahme stellt die Hummel dar - auch sie ist eine Wildbiene.

Wildbienen Lebensräume

Wildbienen besiedeln eine Vielfalt von Lebensräumen wie artenreiche Blumenwiesen, Hochstamm-Obstgärten und vielfältige Waldränder. Als natürliche Niststandorte nutzen sie u.a. Totholz oder umgeknickte, markhaltige Pflanzenstängel.

Wie können wir den Wildbienen helfen?

Mit einheimischen Blütenpflanzen im eigenen Garten oder mit selbst gebauten Nisthilfen bieten wir einigen Wildbienenarten wertvolle Unterstützung. Lassen Sie sich die faszinierenden Einblicke ins emsige Treiben der Wildbienen nicht entgehen.

Aus all diesen Gründen haben die Schüler der 5.Klasse, von Lehrer Simon Kluser, im Rahmen des Vernetzungsprojekts, im Werkunterricht, 15 Wildbienenhotels gebastelt. Die Landwirte von Lauerz möchten sich recht herzlich für die gelungenen Wildbienenhotels bedanken. Vielleicht entdecken sie beim nächsten Spaziergang oder Wanderung in Lauerz ein solches «Hotel». Die Landwirte haben sie an Scheunenwänden und entlang von Wanderwegen aufgehängt.



Sommertraining für Lauerzer Schulkinder

Die Ortsgruppe Lauerz, welche ein vollwertiges Mitglied der SLRG Innerschwyz ist und unter dem Vereinsnamen „Surf Life Saving Club (SLSC) Lauerz“ im Jahre 2013 gegründet wurde, bietet diesen Sommer wiederum als Tochterverein der SLRG Innerschwyz, ein Freigewässertraining für interessierte und motivierte Schulkinder aus Lauerz an. Wir werden ein vielseitiges und spannendes Surf lifesaving Training anbieten. Das Ziel des Trainings ist, dass die Kids im See trainieren können und wichtige Tipps über die Sicherheit im und am Wasser erlernen.

Wir freuen uns dich schon bald in der Badi Lauerz zu diesem Training begrüßen zu dürfen.

- Training: Montag 17. Juli 2016 bis Freitag 21. Juli 2017
Treffpunkt: 08.30 Uhr, Badi Lauerz (bereits im Badeanzug)
Training: 08.30-10.30 Uhr (bei jeder Witterung, ausser Gewitter/Hagel)
Bitte Natelnummer angeben für kurzfristige Trainingsabsagen!
Voraussetzung: Mindestens 10 Jahre alt, die Teilnehmer müssen schwimmen können
Ziel: Einführung ins „SurfLifeSaving“ (Freigewässerdisziplinen im Rettungsschwimmsport)
Trainingsinhalt: Rescue Board, Beachflags, Schwimmen im See und Kräftigungsübungen
Material: wird vom Lauerz SLSC zur Verfügung gestellt
Mitbringen: Badeanzug, Badetuch, warme Kleider für nach dem Training, falls vorhanden Lycra-Shirts oder Neopren
Haupt-
Kursleiter/in: Marina Ballat
Versicherung: ist Sache der Teilnehmer
Kosten: Mitglieder der SLRG Innerschwyz: 20 Franken
Nichtmitglieder der SLRG Innerschwyz: 50 Franken (bis 16 Jahre, danach 60 Franken)

Voranmeldung bis 09.Juli 2017 per E-Mail an: daniela.reichmuth50@gmail.com

„First come – first serve“ (Limitierung auf 12 Teilnehmer)

Anmeldeformular SurfLifeSaving-Training Kids. Dieses Formular muss vollständig ausgefüllt beim ersten Training der Trainingsleitung übergeben werden. Bitte das Geld passend mitbringen.

Name:.....
Vorname:.....
Adresse:.....PLZ/Ort:.....
Bemerkungen (z.B. Allergien):.....
Mobiltelefon:
E-Mail:
Geburtsdatum:
Unterschrift der Eltern:.....

PAUSE

Sudoku leicht

6					8			
		5	1	2	7		4	
	2		4			3		
	6	8					9	5
	9						7	
7	4					1	8	
		9			4		6	
	3		9	7	6	4		
			2					9

Sudoku mittel

		2	4						
	8				3	9		7	1
						5			8
	4	3	9		2				
	6							8	
			8		7	4	9		
4			6						
7	1		3	9				2	
						9	6		

Sudoku schwer

9					1			
		7		6		3	9	
	8		5			2	1	
		3						6
	2						5	
5						8		
	7	9			6		8	
	3	8		1		9		
			2					4

Sudoku sehr schwer

		4	5		3	6		
	1						8	
	9						3	
		3		7		9		
	8			9			4	
		6		1		2		
	6						9	
	4						5	
		1	6		9	4		



Fahrdienst

Der Rotkreuz-Fahrdienst bringt behinderte oder betagte Menschen zum Arzt, ins Spital, zur Therapie, zum Kuraufenthalt, zum Coiffeur oder zum Einkaufen und anschliessend wieder nach Hause. Dies im ganzen Kanton Schwyz und zwar flächendeckend.

Kostenübersicht

Innerorts (Grundtarif)	10.00 CHF
Zonenpauschale	5.00 oder 8.00 CHF
Pro weiteren km	0.70 CHF
1 Stunde Wartezeit	gratis
2 Stunden & mehr	5.00 CHF + Parkgebühr

Kontakte

Erna Föhn	041 810 06 56
Ursi & Sebi Baggenstos	041 811 63 48
Bruno Wipfli	079 311 07 06

Babysitter gesucht

Als Babysitter stehen in Lauerz die folgenden jungen Mädchen zur Verfügung:

Birrer Patricia	041 811 14 92
Bürgi Anina & Corina	041 811 81 37
Bürgler Aline	041 810 08 64
Dörig Anna & Elisabeth	041 828 14 30
Föhn Jenni	041 810 06 56
Heinzer Léonie	041 810 31 10
Kistler Aline, Carla & Eliane	041 810 28 85
Lottenbach Marie-Eloise	041 811 82 80
Marty Janin	041 810 31 82
Müller Karin	041 810 06 33
Sidler Dinah	041 810 00 59
Suter Michelle	041 810 12 45
Zwyer Stefanie	041 810 08 84



Alle jungen Mädchen haben einen anerkannten Babysitterkurs beim Schweizerischen Roten Kreuz absolviert. Sie lernten dabei, was beim Babysitten wichtig ist und wie sie sich in schwierigen Situationen zu verhalten haben.

SAMARITER



Sanitätsdienst

Benötigen Sie für eine Veranstaltung in der Gemeinde Lauerz einen Sanitätsdienst?

Folgende Organisationen können bei Bedarf für den Sanitätsdienst angefragt werden:

Feuerwehr Lauerz SEE-Gruppe

Chef SEE
Silvia Bürgi
Natel 079 693 52 19

Samariterverein Arth-Goldau

Davide Venezia
Leiter Dienste
Telefon 041 855 04 00
Natel 076 440 55 56
E-Mail: san.dienst.goldau@gmx.ch
<http://www.samariter-arth-goldau.ch/>

Rettungsdienst Schwyz AG

Gotthardstrasse 224
Postfach 42
6423 Seewen
Telefon 041 811 15 55
E-Mail: info@rdsag.ch
<http://www.rettungsdienst-schwyz.ch>



FEUERWEHR

Ein ereignisreicher Start ins 2017

10. Januar:

Brand Gross, Holzverarbeitungsbetrieb Schilliger, Haltikon.

23. Januar:

Verkehrsunfall Seestrasse, im Dorf Lauerz.

04. Februar:

Fahrzeugbrand in Lauerz, Bushaltestelle Schwanau

11. Februar:

First Responder Einsatz

27. Februar:

Rauchentwicklung Seestrasse

04. März:

Technischer Einsatz, Bootsanlegestelle Schwanau

04. März:

Technischer Einsatz, Seestrasse

05. Mai:

Fehlalarm Waldbrand

Gemeinsame Übung

Atemschutz und Maschinisten

Am 23. Mai absolvierten unsere Atemschützer und Maschinisten eine gemeinsame Übung. Ziel dabei war es, abgelegene Objekte und deren Besonderheiten in unserem Einsatzgebiet kennen zu lernen. So war ein brennendes Auto in der Nähe der Riedhütte zu löschen und anschliessend ein verunfallter Waldarbeiter beim Gurgen zu bergen. Beim Feltschiberg wurde aufgezeigt, wo in der Startphase eines Einsatzes das Löschwasser bezogen werden kann. Diese Übung war für alle sehr lehrreich, da diese abgelegenen Orte nicht Allen bekannt sind. Gerade bei Einsätzen an solchen Orten ist es von grosser Wichtigkeit, dass beim Ausrücken das richtige Material mitgenommen wird.



Das TLF unterhalb der Riedhütte auf 1000m ü. M.



Ortskenntniss beim Feltschiberg oberhalb dem Chappeli

Schulhausfest – Tag der offenen Tür Samstag 01. Juli 2017

Erinnern Sie sich noch.....1997 konnte die Feuerwehr Lauerz ihr neues Lokal in der Schulanlage Husmatt beziehen. Vorher war das Feuerwehrlokal in einer Garage im alten Schulhaus untergebracht.....es herrschten sehr enge Verhältnisse. Nur ein Beispiel; damit die Feuerwehrleute ihre Brandschutzbekleidung anziehen konnten, musste zuerst das TLF aus der Garage gestellt werden. Weiteres Material war in mehreren Garagen auf dem Gemeindegebiet verteilt. In den letzten 20 Jahren hat sich die Feuerwehr Lauerz stets weiterentwickelt; die zwei Fotos zeigen die Situation während und kurz nach dem Umzug.



Die Fahrzeuge werden zum ersten Mal im neuen Lokal garagiert



Die Fahrzeughalle 1997 mit der ersten Einrichtung

Und, wie sieht es heute wohl aus?? Benutzen Sie die Gelegenheit und besuchen Sie uns anlässlich des „Tag der offenen Tür“. Überzeugen Sie sich selbst, was sich alles verändert hat, welche Gerätschaften heute zur Verfügung stehen und wie die Feuerwehr heute organisiert ist. Sie können ein nostalgisches Gerät sehen und bedienen. Aber auch modernste Technologie wartet auf Sie.

Vielleicht werden Sie erstaunt sein, was alles für Ihre Sicherheit in Lauerz gemacht wird. Wollen Sie mehr über die First Responder erfahren, die bei gewissen medizinischen Ereignissen mit dem Rettungsdienst aufgeboten werden? Oder interessiert es Sie, mal einen Blick hinter die Kulissen des Lauerz SLSC (Surf LifeSaving) zu werfen, deren Mitglieder oft in unserer Badi verweilen und so eine gewisse Sicherheit mitbringen? All das finden Sie am **1. Juli ab 08.00h** im und ums Feuerwehrlokal. Wir freuen uns auf Euch.

Termine 2017

01. Juli:	08.00h
Tag der offenen Tür / Schulhausfest	
25. August:	19.30h
Übung Bootsfahrer	
31. August	19.30h
3. Kaderübung zusammen mit Maschinisten	
05. September:	19.30h
Übung Absturzsicherung gemeinsam mit Rotkreuz	
08. September:	19.30h
4. Kaderübung	

Kommando Feuerwehr Lauerz;
Patrick Bürgi; Auliweg 20b; 6424 Lauerz;
fam-buergi@kfanet.ch

SPITEX REGIO ARTH-GOLDAU



Mütter- und Väterberatung

Die Mütter- und Väterberatung wird vom Verein Spitex Regio Arth-Goldau im Auftrag der Gemeinden Arth und Lauerz zur Verfügung gestellt. Frau Marlies Studer, Mütterberaterin HF, berät Sie im Umgang mit Ihrem Baby oder Kleinkind im Vorschulalter. Sie hilft Ihnen gerne, sich im neuen Familienalltag zurecht zu finden. Die Ferienvertretung erfolgt jeweils durch Miriam Roschi, Mütterberaterin bei der Spitex Schwyz.

Beratungen, Tel: 079 262 85 55

Persönliche Beratungen

Persönliche Beratungen erfolgen auf Termin und können in Goldau oder Lauerz stattfinden. Rufen Sie dazu Marlies Studer an unter: 079 262 85 55 (wenn vorübergehend nicht erreichbar, bitte Name und Telefonnummer auf Band sprechen, sie ruft zurück)

AdresseGoldau: Spitex Regio Arth-Goldau, Sonneggstrasse 31

AdresseLauerz: Schulhaus Lauerz, Vereinslokal (EingangAuliweg)

Können Sie den vereinbarten Termin nicht wahrnehmen, ist eine frühzeitige Abmeldung erforderlich.

Telefonische Beratungen

Marlies Studer ist für Sie zu folgenden Zeiten telefonisch erreichbar unter: **079 262 85 55**

Montag: 10.00 – 11.30Uhr

Donnerstag: 08.00 – 09.00Uhr

Freitag: 08.00 – 09.30Uhr

Hausbesuche

Sofern Sie nach der Geburt Ihres Kindes die freiwillige Anmeldekarte ausgefüllt haben (wird durch Spital/Geburtshaus abgegeben), wird sich Marlies Studer nach Ihrer Entlassung aus dem Spital telefonisch bei Ihnen melden, um einen Termin bei Ihnen zu Hause zu vereinbaren. Weitere Hausbesuche erfolgen auf Wunsch nach dem ersten persönlichen Beratungsgespräch.

Was tun wir für Sie?

- Beratung und Begleitung in Ihrer Aufgabe als Eltern von Säuglingen und Kleinkindern im Vorschulalter
- Ernährungsberatung sowie beraten beim Stillen und Stillproblemen
- Beobachten und beurteilen der Entwicklung Ihres Säuglings
- Unterstützung in der Pflege des gesunden oder kranken Kindes
- Besprechen von alltäglichen Erziehungsfragen
- Beratung bezüglich Impfungen, Unfallverhütung usw.
- Im Auftrag der Kinder- und Erwachsenenschutz-Behörde (KESB) unterstützen wir Familien in schwierigen Situationen.

Kosten

Die persönlichen Beratungen sind kostenlos.

Es wird eine einmalige Einschreibgebühr von Fr. 30.- erhoben.

Vorbereitung

Bitte nehmen Sie das Gesundheitsheft mit. Es ist auch sinnvoll, sich Fragen zu Hause zu notieren, damit nichts vergessen geht.

Sonneggstrasse 31, 6410Goldau
www.spitex-arth-goldau.ch / info@spitex-arth-goldau.ch
Tel: 041 859 14 00 Fax: 041 8591401

Schwyzer Kantonalbank, 6431Schwyz
Kto.-Nr. CH 94 0077 7008 5219 81339
PC-Konto: 60-1-5

SPITEX REGIO ARTH-GOLDAU

Mütter- und Väterberatung



Ihre Mütterberaterinnen:

Marlies Studer, Mütterberaterin HF
*Myriam Roschi, Stv bei Abwesenheit

Beratungstelefon:

079 262 85 55
Montag 10.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag 08.00 – 09.00 Uhr
Freitag 08.00 – 09.30 Uhr
Email: mvb@spitex-arth-goldau.ch

Persönl. Beratungen:

Sind an untenstehenden Daten auf telefonische
Anmeldung hin möglich:
079 262 85 55

Lauerz
Beratungszeiten:

Schulhaus Vereinsraum Eingang Aulilweg
13.00 - 16.00 Uhr

Freitag, 21.7.2017
Freitag, 18.8.2017
Freitag, 22.9.2017

Freitag, 20.10.2017
Freitag, 17.11.2017
Freitag, 15.12.2017

SCHNÜRIGER PARKETTE

HOLZBÖDEN

LAMINATE

TRENDS

Grosse Ausstellung auf über 200 m²

Waldheimstrasse 6 ■ 6314 Unterägeri ■ 041 750 97 61
www.schnueriger-parkette.ch
info@schnueriger-parkette.ch



**Wünschen Sie sich die Freude an Ihrem
Parkettboden zurück?**

Wir sind Ihr Fachbetrieb für **Parkettauffrischungen**
jeglicher Art. Ob reinigen, schleifen, neu ölen oder neu
versiegeln - wir bringen Ihren Parkett auf Vordermann.

Haben Sie Fragen?
Wir beraten Sie gerne persönlich!

schaubrenni Z'GRAGGEN

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 55 22
www.zgraggen.ch



Direktverkauf

Die beiden Brennshop's sind die Adressen
für Schweizer Edelbrände und Liköre

**Herzlich willkommen
beim mehrfachen Goldbrenner
des Jahres**

Originelle Geschenke

brennishop's

SEESTRASSE 56 | 6424 LAUERZ | 041 811 32 13
GITSCHENSTRASSE 6 | 6460 ALTDORF | 041 870 68 68

50-JÄHRIGES JUBILÄUM DER FASNACHTS- GESELLSCHAFT GÄTTERLIFURZER LAUERZ



Anmeldung Kreativumzug und Dörflifasnacht 2018

Interessierte Teilnehmer können sich bis **Ende Juli** bei Heidi Sidler (heidisid-ler@msn.com) mit den folgenden Angaben anmelden:

- Dörflifasnacht:
 - o Angaben zur geplanten Bar oder Stand
 - o Koordinaten der Kontaktperson
- Umzug:
 - o Name der Gruppe
 - o Umzugswagen geplant ja/nein
 - o Umzugswagen an der Dörflifasnacht als Bar betreiben ja/nein
 - o Koordinaten der Kontaktperson
- Arbeitsleistung
 - o Ungefähre Anzahl an Personen
 - o Koordinaten der Kontaktperson

Wir freuen uns auf weitere Anmeldungen!

GÄTTERLIFURZER

Generalversammlung

Am 22. April 2017 fand die Generalversammlung der Gätterlifurzer statt. Pünktlich um 18.40 Uhr begrüßte unser Präsident Marco Camenzind alle anwesenden Aktiv-, Ehren- und Passivmitglieder. Wir freuten uns besonders, dass so viele Ehemalige erschienen sind. Unsere drei Probemitglieder Adrian Ziegler, Jorah Bissig und Melissa Zurfluh wurden alle drei angenommen und gehören nun offiziell zu den Gätterlifurzern. In diesem Jahr werden wir voraussichtlich zwei neue Probemitglieder haben. Zum einen Léonie Heinzer (Bild Links) aus Lauerz, sowie Jana Betschart (Bild rechts) aus Goldau. Wir freuen uns, die beiden bei uns begrüßen zu dürfen. In diesem Jahr haben wir auch einen Austritt zu verzeichnen. Marco Camenzind tritt sein Amt als Präsident ab und verlässt unseren Verein. Er war seit 2003 Mitglied der Gätterlifurzer und seit 2013 unser Präsident. Wir bedanken uns bei Marco für die vergangenen Jahre und wünschen ihm alles Gute für seine Zukunft. Es freut uns sehr, dass sich Philipp Ott zur Wahl als neuen Präsidenten gestellt hat und einstimmig angenommen wurde. Er ist seit 2010 ein treues Mitglied und übernahm in den letzten 6 Jahren den Job als Materialverwalter. Den neuen Vorstand werden wir euch zu einem späteren Zeitpunkt genau vorstellen. Um 19.52 Uhr war die Generalversammlung beendet und wir trafen uns alle zu einem gemütlichen Spaghetti-Plausch im Buurähöfli. So, dies waren bereits die News der Gätterlifurzer.



Husky-Traum

Die erlebniswelt muotathal GmbH bietet unvergessliche Abenteuer und Erlebnisse in der einzigartigen Muotathaler Natur- und Kulturlandschaft, in welcher einige Lauerzer Kinder ein unvergessliches Abenteuer erleben durften.

Am Mittwoch, den 7. Juni 2017, fuhren wir mit 36 Kindern mit dem Bus ins Husky Camp, Muotathal. Dort wurden wir von Marco, Janine und Patrick begrüsst. Nach einer kurzen Einführung, bei welcher uns die Verhaltensregeln erklärt wurden, teilten wir die Kinder in zwei Gruppen ein. Anschliessend ging's auch schon los.

Die eine Gruppe durfte die Husky-Hunde, welche ganz ungeduldig warteten, abholen. Je zwei oder drei Kindern wurde ein Hundegurt mit Leine um den Bauch gebunden, an welchem ein Husky-Hund angeleint wurde. Als alle bereit waren und die Hunde sicher an der Leine waren, ging's los. Die Kinder durften die Hunde spazieren führen... oder umgekehrt... Zum Schluss wurde sogar noch ein kleines Hunderennen mit den Kindern zusammen durchgeführt.

Die andere Gruppe besuchte in der Zwischenzeit das grosse Huskygehege, in welchem die übrigen Huskys weilten. Es wurde ihnen sehr viel über die Huskys, ihr Leben und ihre Eigenart erzählt. Nach der Halbzeit wurden die Gruppen getauscht, damit alle in den Genuss des ganzen Abenteuers kamen.

Glücklich und mit vielen neuen Eindrücken machten wir uns um 16 Uhr, nach dem wir unser selber mitgebrachtes Zvieri gegessen hatten, wieder auf den Heimweg.

Ein herzliches Dankeschön

Das Schuljahr neigt sich bereits wieder langsam dem Ende entgegen und die Kinder freuen sich auf die Sommerferien. Gerne möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bei allen Fahrer-/innen, Helfer-/innen und Kursleiter-/innen für ihre tatkräftige Unterstützung bedanken. Ohne ihre Hilfe könnten wir die Kurse nicht im gleichen Rahmen durchführen.

Freizeit Erlebnis Lauerz

Arioli Fränzi

Föhn Pia

Prause Diana

Schuler Isabel

Weber Sarah



PRO SENECTUTE



Der nächste **Mittagstisch** findet am **27. Juni** und **29. August** im Restaurant Buurähöfli statt.

Zeit: 12.00 Uhr

Anmeldung: an Ursi Dettling
Tel:041 811 58 18

Im Juli und August finden kein Jassen und Seniorentanz statt.

Geburtstage feiern:

70 Jahre

Robert Fink, Niedermatt
3.7.1947

Verena Schwab, Hasen
3.8.1947

Verena Schürmann, Unterhof
4.8.1947

75 Jahre

Erika Sina, Husmatt Camping
4.8.1942

Den Jubilaren gratulieren wir recht herzlich

Senioren Ausflug 23. August 2017

Erlebnis Waldegg – Schnuggenbock/Appenzell

Gemütliche Fahrt ab Lauerz über den Sattel, Ricken ins Appenzellerland, wo der «Schnuggenbock» auf einer wunderschönen Anhöhe auf Sie wartet. Dort vor Ort kann man die diversen Angebote im Haus gratis besichtigen und in der eigenen Bäckerei,

dem «Ziitradli» wunderbare Backwaren einkaufen.

Abfahrt: 8:30 Uhr Parkplatz
Buurähöfli

Mittagessen: Bezahlt jeder selber.
Zurück: ca. 17.00 Uhr

Anmeldung: bis 18. August bei
Agnes Föhn
Tel:041 811 17 10

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.

Agnes und Margrit

FRAUEN- UND MÜTTERVEREIN



Rückblick



Maiandacht vom 31. Mai 2017 im Chappeli

Aus dem weiteren Jahresprogramm

Besichtigung Hof Neufallenbach in Grafenort

Mittwoch, 28. Juni 2017, 13.00 Uhr Abfahrt Parkplatz Märchymatte

Kosten für die Führung inkl. Zabig: Fr. 30.-

Die Führung auf dem Hof der Familie Bissig dauert ca. 2 ½ -3 Stunden und ist für Kinder ungeeignet.

Anmelden bei Paula Birrer bis am 24. Juni 2017 Tel. 041 811 14 92

Sommerabend im Muotathal

Freitag, 7. Juli 2017, 19.30 Uhr Abfahrt Parkplatz Märchymatte

Wir machen uns einen gemütlichen Abend im Restaurant Alpenblick mit Poulet essen.

Anmelden bis am Dienstag 4. Juli 2017 bei Ruth Schilter Tel. 041 811 64 72

Winnetou Freilichtspiel in Engelberg

Freitag, 28. Juli 2017, 16.30 Uhr Abfahrt Parkplatz Buurähöfli mit Reichlin-Reisen

19.00 Uhr Spielbeginn

Kosten: Fr. 106.-, mit AHV Ausweis Fr. 101.-

Für die Reservation im Car und das Freilichtspiel müsst ihr euch frühzeitig anmelden, bis am Mittwoch 26. Juni 2017 im Buurähöfli bei Ursi Dettling Tel 041 811 58 18

Vereinsreise nach Bern

Donnerstag, 31. August 2017

Details siehe Folgeseite!



Vereinsreise nach Bern mit Besichtigung des Bundeshauses



Datum: Donnerstag, 31. August 2017
Abfahrt: 7.15 Uhr Parkplatz Bauernhof
Kaffeehalt: Autobahnraststätte
Vor dem Mittag gibt es eine Stadtführung mit Car.

Mittagessen: 12.00 Uhr im Restaurant Tscharnergut,
anschliessend Bundeshausführung ca. 1 Stunde.
Danach bleibt noch genug Zeit zum „Lädälä“.

Abfahrt in Bern ca. 17.00 Uhr
Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Alle Mitreisenden bezahlen pauschal Fr. 50.-.

Dabei inbegriffen ist:

Kaffee und Gipfeli am Vormittag
Stadtführung
Mittagessen mit Getränk und Kaffee

Identitätskarte oder Pass nicht vergessen!!

Anmeldung bis am 27. August 2017 bei
Karin Wyrsh Tel. 041 855 34 11
oder Paula Birrer Tel. 041 811 14 92

Für die Reise wird kein Flugblatt mehr versandt.



Sommer im Bahnhofli in Steinen!

Feini Coupes und Fitnesssteller!

Restaurant Bahnhof Steinen, Bahnhofstr. 30, 6422 Steinen
Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag 08.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 22.00 Uhr
Freitag und Samstag durchgehend. Jeden Freitag 16.00 bis 17.00 Uhr Feierabend/Wochenende – Happy Hour!
Email: restaurant-bahnhof@gmx.ch Tel.: 041 833 00 79



Unterhof 9
6424 Lauerz
Tel. 041 810 11 77
Fax 041 810 11 88
info@nietlisbach-holzbau.ch
www.nietlisbach-holzbau.ch

Landwirtschaftliche Bauten

Zimmereiarbeiten

Parkett

Holzsystem

Dachdeckerarbeiten

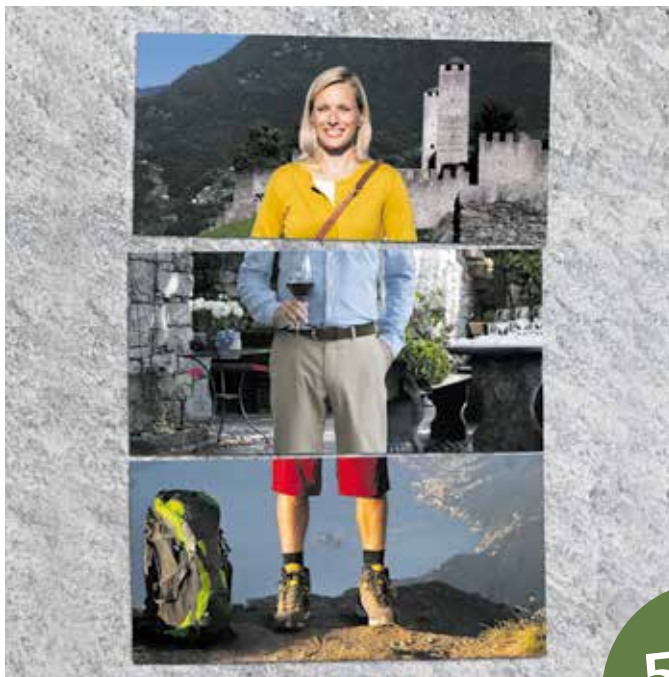


R. Inderbitzin Plattenbeläge GmbH

Robert Inderbitzin
Unterhof 6
6424 Lauerz
Handy 079 580 29 54
Telefon 041 810 20 75
ri@inderbitzin-plaettli.ch

Ihr Profi

- ◆ Platten verlegen
- ◆ Mosaik verlegen
- ◆ Umbauten
- ◆ Renovationen
- ◆ Kundenarbeiten
- ◆ Kittarbeiten



So individuell wie Sie,
so nah wie nie.

Erleben Sie die Vielfalt
des Tessins.

Mitglieder erhalten attraktive Ermässigungen
auf ÖV, Hotel und Ausflüge.

Mehr Infos unter: raiffeisen.ch/tessin

Bis zu
50%
auf ÖV, Hotels
und Ausflüge

MEMBER
PLUS

Raiffeisenbank Rigi
Schwyz | Brunnen | Goldau | Immensee | Küssnacht am Rigi | Weggis
Telefon 041 859 19 19 | www.raiffeisen.ch/rigi

RAIFFEISEN